

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Werkausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 3
vom 6. Oktober 2021
- öffentlich -

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Markus Hiebl

Teilnehmer:

Stadtratsmitglied	Susanne Aigner	
Stadtratsmitglied	Julia Albrecht	
Stadtratsmitglied	Thomas Ehrmann	
Stadtratsmitglied	Franz Krittian	
Stadtratsmitglied	Daniel Längst	als Vertreter für Dietmar Eder
Stadtratsmitglied	Edeltraud Rilling	
Stadtratsmitglied	Wilhelm Schneider	
Stadtratsmitglied	Christine Schwaiger	
Stadtratsmitglied	Maximilian Standl	als Vertreter für Josef Kapik

Entschuldigt:

Zweiter Bürgermeister	Josef Kapik
Stadtratsmitglied	Christoph Bräuer
Stadtratsmitglied	Dietmar Eder

Von der Verwaltung sind (zeitweise) anwesend:

Natalie Zettl, Gerhard Rehr, Mathias Krutzenbichler, Marcus Kinzel, Vanessa Prechtl

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:24 Uhr

Aktenzeichen: 0242.2

Protokollführer/in: Vanessa Prechtl

Beschlussfähigkeit gem. Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Werkausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 3
vom 6. Oktober 2021
- öffentlich -

Dieser Sitzung liegt folgende

T a g e s o r d n u n g

zugrunde:

1. **Halbjahresbericht 2021 der Stadtwerke Freilassing**
2. **Informationen und Anfragen**
- 2.1 **Versickerung von Niederschlagswasser auf eigenem Grundstück**

Die Untergliederung des Tagesordnungspunktes „Informationen und Anfragen“ war nicht Bestandteil der ursprünglichen Ladung, sondern wurde um die Wortmeldungen in der Sitzung ergänzt.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Werkausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 3
vom 6. Oktober 2021
- öffentlich -

Erster Bürgermeister Hiebl eröffnet um 15:00 Uhr die öffentliche Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder des Werkausschusses, die Pressevertreter und die Besucher. Erster Bürgermeister Hiebl stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und dass die Beschlussfähigkeit des Werkausschusses mit 10 anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern gegeben ist.

Beschluss:

Mit der Tagesordnung zur Sitzung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

JA	10 Stimmen
NEIN	0 Stimmen

Beratung und Beschlussfassung:

1. Halbjahresbericht 2021 der Stadtwerke Freilassing

Der Halbjahresbericht zum Wirtschaftsplan 2021 wurde den Werkausschussmitgliedern am 30.09.2021 über das Ratsinformationssystem übermittelt (**Anlage 1 zu TOP 1**).

Seitens des Gremiums wird die Arbeit der Stadtwerke sehr gelobt, da sehr vorausschauend geplant würde.

Im Gremium wird sich nach dem Stand der freiwilligen Vereinbarungen mit den Landwirten im Trinkwasserschutzgebiet erkundigt.

Herr Kinzel führt auf, dass immer weiter versucht würde, entsprechende Vereinbarungen zu treffen. Herr Kinzel sei guter Dinge, dass die Situation gemeistert werden könne. Es konnten 90 Hektar Umbruch durch die Unterstützung des Ministeriums und Frau Kaniber verhindert werden.

Im Gremium wird nachgefragt, wie viel des Netzes bereits auf Leckagen untersucht worden sei.

Herr Kinzel erklärt, dass das Netz zweimal jährlich komplett untersucht werden würde.

Seitens des Gremiums wird auf das Wachstum der Stadt Freilassing und den damit voraussichtlich steigenden Wasserbedarf verwiesen. Deshalb wird nachgefragt,

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Werkausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 3
vom 6. Oktober 2021
- öffentlich -

wie sich der Verbrauch in den letzten Jahren entwickelt hätte und ob die Versorgung künftig weiterhin gewährleistet sei.

Herr Kinzel erläutert, dass der Verbrauch in den letzten Jahren ca. 950.000 m³ jährlich betragen hätte. Der Verbrauch würde sich die Waage halten, da sich auch das Verbraucherverhalten in Hinblick auf Wassersparen etc. verändert hätte. An der Wassermenge würde es nicht scheitern und der Wasserrechtsbescheid sei derzeit in Prüfung. Damit könnte eine Aufstockung von 10 % erreicht werden.

Erster Bürgermeister Hiebl ergänzt, dass der Wasserrechtsbescheid soweit abgestimmt sei, dass die geplanten Entwicklungen laut ISEK mit Wasser versorgt werden könnten.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis.

2. Informationen und Anfragen

2.1 Versickerung von Niederschlagswasser auf eigenem Grundstück

Stadtratsmitglied Rilling würde gerne wissen, ob es messbar sei, wie viel Wasser weniger in den Kanal eingeleitet würde, wenn die Versickerung von Niederschlagswasser auf dem eigenen Grundstück erfolgen würde.

Erster Bürgermeister Hiebl führt auf, dass der Generalentwässerungsplan derzeit aktualisiert würde und zu gegebener Zeit im zuständigen Gremium vorgestellt werden würde. In diesem Zuge könnte die Versickerung auf eigenen Grundstücken mitangesprochen werden. Die Eigentümer, die das Wasser selbst auf dem Grundstück versickern, würden entsprechende Vergünstigungen bei der Gebühr bekommen.

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Werkausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 3
vom 6. Oktober 2021
- öffentlich -

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt
Erster Bürgermeister Hiebl die öffentliche Sitzung um 15:24 Uhr.

Die Sitzungsniederschrift wird in der nächsten Sitzung genehmigt.

Freilassing, 02.11.2021
STADT FREILASSING

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Markus Hiebl
Erster Bürgermeister

Vanessa Prechtl

Anlagen sind dem Original der Niederschrift beigelegt.